

Evangelischer Reli-Unterricht für Kinder aller (und keiner) Konfessionen - wer hat Erfahrung?

Beitrag von „Friesin“ vom 11. November 2016 14:44

natürlich müssen Kinder aushalten können, dass andere Menschen etwas anderes glauben als sie selbst.

Jedoch "Wer an Gott glaubt, glaubt an eine Lüge" ist in der Tat unsachlich und diskriminierend, und genau das kann man allen Kindern auch klarmachen.

"Christen glauben an Gott. Andere glauben nicht, dass es Gott gibt. Jeder darf glauben, was er will/ gelernt hat. Mit Lügen hat das aber gar nichts zu tun. Keiner, der an etwas glaubt, ist deshalb ein Lügner. Das Wort Lüge hat nichts mit Glauben zu tun, sondern ist in diesem Fall eine Kränkung. Wir an dieser Schule lassen Kränkungen nicht zu."

so etwa in der Art.

Und dann könnte man vll darüber sprechen, dass man sich nicht lustig macht über Dinge, die anderen wichtig sind.